

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 57 (1939)
Heft: 15

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 19. Januar
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 19 janvier
1939

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplémento mensile: **La Vita economica**

N° 15

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30. — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsspaltige Kolonnetzeile (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30. — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 15

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bereinigung des Registers über die Eigentumsverhältnisse im Kanton Basel-Stadt.
Automechanik A. G. in Lique, Zürich-Oerlikon.
Hallenschwimmbad Viadukt Aktiengesellschaft, Basel.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Liste des Suppléments de «La Vie économique».
Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend den Preistarif für Uhrengehäuse aus Silber. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le tarif des boîtes de montres en argent.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.
Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. Recettes de l'administration fédérale des douanes.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der 3½ % Obligation Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Serie K, Nummer 488544, zu Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten von Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 13. Januar 1939.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachstehenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Kreuzlingen zu melden, ansonst der vermisste Titel als kraftlos erklärt wird:

Inhaberschuldbrief per Fr. 1500.—, d.d. 21. Dezember 1915, im III. Rang, mit Fr. 5500.— Vorgang (Grundbuchamt Kreuzlingen Parzelle Nr. 311-E. Bl. 169).

Romanshorn, den 18. Januar 1939.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachstehenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Kreuzlingen zu melden, ansonst der vermisste Titel als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 35.000.—, d.d. 29. Dezember 1911 (Gläubiger: Thurg. Kantonalbank Filiale Kreuzlingen; ursprünglicher Schuldner: Konrad Sütter, Privatier, Kreuzlingen); Grundbuch Kreuzlingen, Parzelle Nr. und E. Bl. 296, 309.

Romanshorn, den 18. Januar 1939.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Der Versicherungsbrief Nr. 21787 von Fr. 3000, d.d. 15. September 1911, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 1609, Steingrüblistrasse 55, St. Gallen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidentium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftlosklärung erfolgt.

St. Gallen, den 19. Januar 1939.

Bezirksgerichtskanzlei.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. April 1938 wurde der Aufruf der vermissten Schuldurkunden:

Kaufschuldbrief für Fr. 360.—, lautend auf Johannes Schneebeli, Schmied, Birmensdorf, zugunsten Samuel Bloch, Zürich 1, J. Moritz Kurz, Thiengen, und Heinrich Haymann, Zürich 1, datiert 10. Dezember 1895, und Schuldbrief für Fr. 240.—, lautend auf Johannes Schneebeli, Schmied, Birmensdorf, zugunsten des Kaspar Oggenfuss, Risi Birmensdorf, datiert 18. Januar 1909,

beide Titel lastend auf einer Liegenschaft auf der Hochfurr, Aesch; Kaufschuldbrief für ursprünglich Fr. 3500.—, reduziert auf Fr. 3000.—, lautend auf Joh. Heinrich Baur, Heinrichen, Birmensdorf, zugunsten des Heinrich Baur, Metzger, Birmensdorf, lastend auf einer Liegenschaft in Birmensdorf, datiert 3. März 1902;

Schuldbrief für Fr. 80.—, lautend auf Frau Luise Scherl-Baumann, Dietikon, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, lastend auf einer Liegenschaft in Dietikon, datiert 16. April 1919;

Schuldbrief für Fr. 800.—, lastend auf Ferdinand Schmid, Schreinermeister, Niederurdorf, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, lastend auf einer Liegenschaft im Kühholz, Urdorf, datiert 29. Juli 1924;

Schuldbrief für Fr. 2000.—, lautend auf Rudolf Furrer, Lehrer, Dietikon, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft in Dietikon, datiert 16. September 1927, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden alsdann als kraftlos erklärt werden.

(W 221^a)

Zürich, den 19. Mai 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Nous, Président du Tribunal du district de Courtelary, sommions le détenteur inconnu de la cédulo hypothécaire de fr. 6000 appartenant à Albert Schenk, cultivateur, ci-devant à la Paule de Tramelan-Dessus, actuellement à Iseltwald, grevant en troisième rang, comme droit de gage collectif, au profit de Abraham Lehmann, à Tramelan-Dessus, les immeubles nos 852 et 832, de Tramelan-Dessus, série Ig, n° 5714, créée le 9 avril 1929, par Abraham Lehmann, de déposer cette cédulo hypothécaire au Greffe du Tribunal de ce siège dans un délai d'un an dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

(W 52)

Courtelary, le 16 janvier 1939.

Le Président du Tribunal:

Jacot.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN

Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1939, 4. Januar. Unter der Firma **Gemeinnützige Baugenossenschaft Militärflugplatz-Angestellter Dübendorf**, hat sich mit Sitz in Dübendorf eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Zusammenschluss von Interessenten für die gemeinsame Erstellung von billigen und zweckmässigen Einfamilienhäusern. Die Genossenschaft sucht dadurch die in Dübendorf bestehende Wohnungsknappheit zu bekämpfen. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine zu Fr. 100 aus. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Guy Maeder, von Agriswil (Freiburg), Präsident, sowie Jakob Rohner, von Reute (Appenzell), beide in Dübendorf führen Kollektivunterschrift. Domizil: Alpenstrasse 29 (beim Präsidenten).

10. Januar. Unter der Firma **Leinen Handels-Gesellschaft m. b. H.**, hat sich, mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1939 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Textilien, speziell in Leinen- und Baumwollgeweben. Das Stammkapital beträgt Fr. 20.000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Witwe Lisette Sperisen geb. Kegele, von Niederwil (Solothurn), in St. Niklaus (Solothurn), mit Fr. 19.000 und Eduard Reichenbach, von Wangs (St. Gallen), in Zürich, mit Fr. 1000. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist bestellt Wilhelm Gabrielli, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Kornhausbrücke 6, in Zürich 5.

16. Januar. Die **Aria Automobil-Reifen-Import-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1939, Seite 24), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Januar 1939 die bisherigen 30 Namenaktien zu Fr. 1000 in 120 Inhaberaktien zu Fr. 250 umgewandelt und das Grundkapital von Fr. 30.000 durch Ausgabe von 80 neuen Inhaberaktien zu Fr. 250 auf Fr. 50.000 erhöht. Gleichzeitig werden neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten festgelegt. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Die Firma lautet **ARIA, Automobil-Reifen-Import A. G.** Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf von Auto-

reifen, Gummi-, Guttapercha- und Asbestwaren aller Arten, von elektrischen Kabeln und Drähten, sowie Zubehör. Die Gesellschaft ist berechtigt, Patente und Lizenzen zu erwerben, auszuüben und auszubuten, die mit ihrem Zwecke in Verbindung stehen. Ausserdem kann sie sämtliche mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehenden Geschäfte tätigen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 250. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Die Mitglieder des Verwaltungsrates Otto Dactwyler, Präsident, Mario Lombardini und Dr. Adolf Sarauw führen an Stelle der bisherigen Einzelunterschrift nunmehr Kollektivunterschrift je zu zweien. Die Einzelunterschrift des Direktors Ernst Hasler wird bestätigt.

16. Januar. Krankenkasse am Bachtel mit freiwilliger Sterbekasse des Kreises Hinwil, Genossenschaft, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 27. November 1931, Seite 2538). Henri Lutz und Jean Huwiler sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Beisitzer Siegfried Metzger, von Möhlin (Aargau), in Hinwil, ist nun Vizepräsident und neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Emil Surenmann, von und in Hinwil. Die Genannten zeichnen je mit dem Aktuar oder Verwalter kollektiv.

Restaurant. — 16. Januar. Der Inhaber der Firma Gustav Meierhofer, Restaurationsbetrieb, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1938, Seite 1084), hat den persönlichen Wohnort sowie das Geschäftsdomizil verlegt nach Riedtlistrasse 2, z. Schöneck.

Eisenwaren. — 16. Januar. Der Inhaber der Firma C. Eugen Schmidt, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 23. Juli 1931, Seite 1614), Handel in Eisenwaren, ist nun Bürger von Zürich.

Schirmfabrikation. — 16. Januar. Die Firma G. Leimbacher, Nachfolger von S. Altorfer-Mess, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1932, Seite 1062), Schirmfabrikation, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schirmfabrikation. — 16. Januar. Inhaber der Firma Emil Altorfer, vorm. G. Leimbacher, in Zürich, ist Emil Altorfer, von und in Bassersdorf. Schirmfabrikation. Limmatquai 10.

Import- und Exportvertretungen, Ersatzteile usw. für Automobile und Flugzeuge. — 16. Januar. Die Firma IMEX, G. Lurie, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1938, Seite 1510), Import- und Exportvertretungen in- und ausländischer Fabriken für Waren verschiedener Art, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kollektivgesellschaft «EWAF, Lurie & Jehle», in Zürich über.

Georg Lurie, von und in Zürich und Gustav Jehle-Ruckstuhl, von Basel, in Zürich, haben unter der Firma EWAF, Lurie & Jehle, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «IMEX, G. Lurie», in Zürich. Ersatzteil- und Werkzeugmaschinen-Import für Automobile und Flugzeuge. Uraniastrasse 31, Handelshof.

Immobilien. — 16. Januar. Die Genossenschaft Mercatorium, Immobilien-gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1936, Seite 838), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Dezember 1938 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Elektromotoren, Maschinen usw. — 16. Januar. Die Elmos Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 72 vom 30. März 1937, Seite 730), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11./13. Januar 1939 eine Statutenrevision durchgeführt. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich folgende Änderungen: Die Firma lautet Elmos A. G. (Elmos S. A.). Zweck der Gesellschaft sind Revisions- und Reparaturservice von Elektromotoren, Maschinen und Apparaten, sowie Überwachung von Betrieben, Projektierung und Ausführung von Anlagen und Installationen, Handel mit Maschinen, Apparaten und Werkzeugen aller Art, sowie Durchführung von finanziellen und kommerziellen Transaktionen aller Art. Das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 10,000 zerfällt nun in 40 auf den Namen lautende Aktien Serie A zu Fr. 100 und 6 auf den Inhaber lautende Aktien Serie B zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Namenaktionäre und Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Joseph Hildbrand, von Boswil (Aargau), in Zürich.

16. Januar. In der INDEP Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1938, Seite 3), ist die Prokura von Wilhelm A. Neumann erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat eine weitere Kollektivprokura an Leon Oetiker, von Stäfa, in Zürich.

16. Januar. Die Discont-Credit A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1938, Seite 886), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Paradeplatz 8.

Hygienische Damenartikel. — 16. Januar. Inhaberin der Firma J. Krebser, in Zürich, ist Wwe. Ida Krebser geb. Wegmann, von Zürich, in Zürich. Vertrieb von hygienischen Damenartikeln und Artikeln aller Art. Uetlibergstrasse 77.

Küchenmöbelfabrik. — 16. Januar. Der Inhaber der Firma Carl H. Vogt, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1938, Seite 2524), Küchenmöbelfabrik, wohnt in Feuerthalen.

Börsengeschäfte. — 16. Januar. Die Kommanditgesellschaft Hugo Kahn & Co. in Liquidation, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1936, Seite 2957), Börsenkommissionsgeschäft usw., ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

17. Januar. Unter der Firma Compagnia Italiana Turismo (CIT) G. m. b. H. (Compagnia Italiana Turismo [CIT] S. a. g. l.) (Compagnia Italiana Turismo [CIT] S. a. r. l.), hat sich, mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 22. Dezember 1938, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Reisebureaux und Reiseagenturen in der Schweiz und im Ausland, sowie die Durchführung von allen mit solchen Betrieben üblicherweise zusammenhängenden Geschäften jeder Art, insbesondere auch die Ausgabe von Kreditbriefen und Reise-

schecks sowie der An- und Verkauf fremder Geldsorten (Goldwechsel). Die Gesellschaft bezweckt auch den Betrieb von Passage- und Auswanderungs-agenturen bzw. -Unteragenturen sowie den Erwerb und den Verkauf von Reisebureaux und Reiseagenturen und den Abschluss von Verträgen mit solchen Unternehmungen. Sie ist überhaupt zum Abschluss irgendwelcher Transaktionen befugt, die direkt oder indirekt geeignet sind, die Gesellschaftszwecke zu verwirklichen oder zu fördern. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Compagnia Italiana Turismo S. A. in Rom, mit Fr. 38,000 und Gr. Uff. Michele Oro, italienischer Staatsangehöriger, in Rom mit Fr. 12,000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind bestellt der Gesellschafter Gr. Uff. Michele Oro, in Rom und Dr. Aldo Leveghi, in Zürich; beide italienische Staatsangehörige. Geschäftsdomizil Bahnhofstrasse 74, in Zürich.

17. Januar. Verband Schweizerischer Seifenfabrikanten, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1928, Seite 672). Die Unterschriften von Robert Wildholz und Dr. Louis Sträuli sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Hermann Sträuli, von und in Winterthur, als Präsident und Dr. Bruno Pfister, von Solothurn, in Zürich, als Sekretär. Der Präsident und der Sekretär führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Bahnhofplatz 9, Viktoria-Haus.

Immobilien-gesellschaft. — 17. Januar. Hottingerhof A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1938, Seite 730), Immobilien-gesellschaft. Dr. jur. Max H. Rudolf ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; dessen Unterschrift sowie die Prokura von Julius Schlegel sind erloschen. Der neue einzige Verwaltungsrat Dr. jur. Hans Rutgers, von St. Peterzell (Sankt Gallen), in Zürich, führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Bahnhofstrasse 26 (bei der «Atag Administrations- & Treuhand A.-G.»).

Konstruktionswerkstätte. — 17. Januar. Aus der Kollektiv-gesellschaft Albert Surber & Söhne, mechanische Konstruktionswerkstätte, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1934, Seite 58), ist der Gesellschafter Albert Surber, Vater, infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert auf A. Surber Söhne.

Trikot-Moden. — 17. Januar. Die Firma F. Willy Schurter, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1935, Seite 2397), Trikot-Moden, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Limmatquai 94.

Bauunternehmung. — 17. Januar. Die Firma Constantin Wetzel, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1934, Seite 1701), Bauunternehmung, wird abgeändert auf K. Wetzel, Baumeister.

17. Januar. Der Verwaltungsrat der Davum, Société Anonyme pour la Vente des Produits Métallurgiques (Davum, Aktiengesellschaft für den Verkauf von Montanprodukten), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1938, Seite 1491), erteilt eine weitere Kollektivprokura an Jacques Kühler, von Truttikon (Zürich), in Zürich. Er zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Blechbearbeitung. — 17. Januar. Aktiengesellschaft Maurer, Stüssi & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1933, Seite 238), Fabrik für Blechbearbeitung usw. Andreas Stüssi ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Kolonial- und Merceriwaren. — 17. Januar. Die Firma Heinrich Häberli, in Dachsen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1934, Seite 1891), Handel in Kolonial- und Merceriwaren, wird infolge Verlegung des Sitzes nach Neuparadies, Gemeinde Unterschlatt, wo sie seit 9. Januar 1939 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1939, Seite 82) im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragen ist, von Amtes wegen gelöscht.

Kraftfuttermittel. — 17. Januar. Ueber die Firma J. Lutz-Baumann, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1938, Seite 958), Handel in Kraftfuttermitteln, wurde am 17. Dezember 1938 der Konkurs erkannt. Nach erfolgter Einstellung des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

Juwelenhandel. — 17. Januar. Die Firma Studer-Paulin, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 165 vom 17. Juli 1936, Seite 1737), Handel in Juwelen, hat das Geschäftsdomizil verlegt nach Waisenhausstrasse 12.

Immobilien-gesellschaft. — 17. Januar. Genossenschaft Boss-hardhaus, Immobilien-gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. April 1933, Seite 916). Es sind neu als Vorstandsmitglieder gewählt worden Heinrich Graf, von Rafz (Zürich) und Fr. Frieda Landwehr, von Zürich, beide in Zürich. Dieselben führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Fuhrhalterei, Kohlenhandlung. — 1939. 17. Januar. Inhaber der Firma Fr. Schär, in Gondiswil, ist Fritz Schär-Frei, von und in Gondiswil. Fuhrhalterei und Kohlehandlung. Im Dorf.

Käse, Milchprodukte. — 17. Januar. Die Firma Farner & Cie. Aktiengesellschaft, Handel mit Käse und andern Milchprodukten, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1937, Seite 2687), erteilt Kollektivprokura an Fritz Wüthrich, jun., von Trub, in Langenthal.

Bureau Bern

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 17. Januar. Inhaberin der Firma Marie Hauzenberger, in Bern, ist Marie Hauzenberger, von Wilderswil, in Bern. Handel in Kolonialwaren und Landesprodukten. Schnapplatzgasse 9.

Blumenhandlung. — 17. Januar. Die Firma Umberto Veronesi, Blumenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1938, Seite 1495), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Papeterie, Holzschnitzereien. — 17. Januar. Die Firma Albertine Müller, Papeterie und Holzschnitzereien, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1924, Seite 1308), wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Albertine Müller, Nachfolgerin G. Räber-Müller».

Inhaberin der Firma **Albertine Müller, Nachfolgerin: G. Räber-Müller**, in Bern, ist Gertrud Räber-Müller, Augusts Witwe, von Mülhau (Aargau), in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albertine Müller». Papeterie und Holzschnitzereien. Kramgasse 83.

17. Januar. Die Firma **Paul Kambly, Autovermietung Ford**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1938, Seite 1042), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 17. Januar. Die Firma **Jb. Merz & Co. in Liq.**, Hoch- und Tiefbauunternehmung, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 19. Mai 1937, Seite 1152, sowie deren unbeschränkt haftende Gesellschafter Jakob Merz, Arnold Stoll und Hans Roos, alle in Bern, haben mit ihren Gläubigern Nachlassverträge abgeschlossen, gehend auf Abtretung der Aktiven an die Gläubiger zur Selbstliquidation. Die Nachlassverträge sind am 27. Dezember 1938 durch den Gerichtspräsidenten I von Bern, als untere Nachlassbehörde genehmigt worden und in Rechtskraft erwachsen. Die Liquidationskommission setzt sich zusammen aus dem bisherigen Sachwalter, Notar Carl Hertig, von Bern, Notar Albert Althaus, von Lauperswil, Fürsprecher Hans Schwenker, von St. Stephan, Fürsprecher Dr. Emilio Albisetti, von Balerna und Charles Perrin, von Les Ponts-de-Martel, alle in Bern. Je zwei Mitglieder der Liquidationskommission sind zur Kollektivzeichnung zu zweien bevollmächtigt. Die bisherigen Unterschriften von Jakob Merz, Dr. Adolf Blatter und Heinrich Rentsch, sind erloschen. Geschäftsdomizil Spitalgasse 34 (Bureau Notar Hertig).

Bureau Interlaken

17. Januar. In die Verwaltung der **Oberländer Drogerie Walter Reinhardt Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1937, Seite 1462), wurde in der Generalversammlung vom 10. Januar 1939 als weiteres Mitglied gewählt **Walter Reinhardt**, von Lüttschenthal, in Interlaken. Derselbe ist mit dem bisherigen Mitglied **Max Peter** kollektiv zeichnungsberechtigt. Letzterer wurde als Präsident gewählt und ist wie bisher auch einzeln zeichnungsberechtigt.

Bureau Trachselwald

Leinenfabrikation. — 17. Januar. Inhaber der Einzelfirma **W. Hirsig**, in Huttwil, ist Werner Hirsig, von Amsoldingen, in Huttwil. Fabrikation von Emmenthalerleinen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1939. 16. Januar. Unter der Firma **Möbelfabrik G. m. b. H.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1939, mit Sitz in Sachseln, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, die den Betrieb der bisher dem Karl Stoop gehörenden Möbelfabrik, durch Kauf von dessen Liegenschaften zum Preise von Fr. 72,000 zum Zwecke hat. Ferner übergibt Karl Stoop der Gesellschaft Fr. 15,000 Grundpfandverschreibungen im VII. Rang auf den vorgenannten Liegenschaften. Der Kaufpreis wird entrichtet durch Uebernahme der Hypothek in der Höhe von Fr. 86,373.75 und Gutschrift von Fr. 626.25 an den Verkäufer. Das Stammkapital beträgt Fr. 21,000, woran Josef Bohren, von Grindelwald, in Sachseln, mit Fr. 7000, Arnold von Flüe, von und in Sachseln, mit Fr. 7000, und Karl von Flüe, von und in Sachseln, mit Fr. 7000, als Stammeinlage beteiligt sind. Geschäftsführer der Gesellschaft mit Kollektivunterschrift je zu zweien sind die obgenannten drei Gesellschafter. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch Zirkular, gewöhnlich oder eingeschriebenen Brief, die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Obwaldner Amtsblatt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1939. 16. janvier. Le chef de la raison **Louis Demierre**, à Bulle, est Louis, feu Alphonse Demierre, originaire de Montet (Glâne), domicilié à Bulle. Exploitation de l'Hôtel du Lion d'Or, Grand'Rue.

Opérations de banque, etc. — 17. janvier. Par arrêt du 14 décembre 1938, le Tribunal Cantonal de l'Etat de Fribourg a homologué le concordat par abandon d'actif présenté par la société en nom collectif **Paul Reichlen & Cie**, opérations de banque, services immobiliers, contentieux et assurances, à Bulle (F. o. s. du c. dn 7 octobre 1926, n° 234, page 1769), et désigné comme liquidateur unique **Charles Ziegenbalg**, de Jongny, à Fribourg, lequel engagera valablement la société par sa signature individuelle. Les pouvoirs de l'associé **Paul Reichlen** sont radiés.

Bureau de Fribourg

Participations. — 17. janvier. Le 14 janvier 1939, il a été constitué, sous la raison sociale **Parthoffri S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Fribourg. Les statuts portent la date du 14 janvier 1939. La société a pour but la gérance permanente de participations à toutes entreprises de caractère financier, industriel, commercial ou autre, c'est à dire toutes opérations entrant dans l'activité d'une société holding. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'assemblée a désigné un seul administrateur en la personne de **Pierre-Henri-Charles Cailler**, de Genève et Dailens, à Lausanne, lequel a la signature individuelle. Bureaux: chez **André Wagnière**, Route des Alpes, 1, Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

Uhren. — 1939. 17. Januar. Der infolge Konkurskenntnis am 1. Februar 1938 eingetragene Konkursvermerk (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1938, Seite 271), bezüglich der Firma **Goliardo Della Balda** Fabrikation d'horlogerie. Delba (Goliardo Della Balda Delba Watch manufacturing), Fabrikation und Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, in Grenchen, wird, nachdem der Konkurs am 12. Januar 1939 widerrufen worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Bureau Ollen-Gösigen

Autozubehör, Fahrzeugheizungen. — 17. Januar. Inhaber der Firma **Bruno Dolder**, in Olten, ist Bruno Dolder, von und in Olten. Handel in Autozubehör en gros und Fabrikation von Heizungen für Fahrzeuge. Sonnhaldenstrasse 44.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1938. 16. Dezember. Die **Vokalmusikverlag A. G.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1938, Seite 2431), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Dezember 1938 ihre Statuten teilweise geändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr die Fabrikation und der Handel mit Pfeifen, Stöcken und Sportartikeln. Die Firma wurde abgeändert in **Pfeifen, Stöcke, Sportartikel A. G.** Der Prokurist **Josef Ernst Brunner-Vogt** wurde zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt. Das Aktienkapital von Fr. 10,000 ist voll einbezahlt.

Sportartikel. — 1939. 5. Januar. Unter der Firma **Fridolin G. m. b. H.**, bildet sich mit Sitz in Basel, auf Grund der Statuten vom 28. Dezember 1938 und 4. Januar 1939 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung zum Zwecke der Fabrikation und des Verkaufs von Sportartikeln, insbesondere Skibindungen (sogenannte Fridolinbindung). Das Stammkapital beträgt Fr. 20,000. Gesellschafter sind **Alfred Jauslin**, von Muttenz, in Lausanne, mit einer Stammeinlage von Fr. 10,000; **Johann Kappeler**, von Unterstammheim, in Dübendorf, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000 und **Albert Schüle**, von und in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Die Gesellschaft übernimmt von **Alfred Jauslin** das Schweizer Patent Nummer 201026, die Schweizer Fabrik- und Handelsmarke Nr. 94117 sowie $\frac{2}{3}$ -Anteile an den entsprechenden Auslandspatenten und -prioritäten (bis jetzt angemeldet in Finnland, den Vereinigten Staaten von Amerika, in Italien, Norwegen, Schweden, Frankreich und Deutschland) zum Preise von Fr. 18,012 gegen die Verpflichtung zur Uebernahme einer Schuld von Fr. 8012 und gegen Anrechnung des Saldo von Fr. 10,000 auf die Stammeinlage des **Alfred Jauslin**. Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist **Albert Schüle**, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Leingrubenweg 16.

Mineralwasserfabrikation usw. — 13. Januar. Unter der Firma **Alfred Dürr A. G.**, besteht auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1939, mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Handel in Mineralwassern. Insbesondere führt die Gesellschaft das vom verstorbenen **Alfred Dürr** betriebene Mineralwassergeschäft weiter. Das Aktienkapital, an das Fr. 20,000 einbezahlt sind, beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, Geschäftsinventar zum Preise von Fr. 7000, ein Warenlager zum Preise von Fr. 1,666.65 und die Liegenschaft Sektion VIII, Parzelle 417^a des Grundbuches Basel, Schwarzwaldallee Nr. 66 zum Preise von Fr. 61,000 zu kaufen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an **Max Dürr-Wahl**, als Präsident, und **Ruth Schlotterer**, beide von und in Basel. Prokurist ist **Paul Brenner-Ohnemus**, von und in Basel. Alle führen Einzelunterschrift. Domizil: Schwarzwaldallee 66.

Beteiligungen. — 14. Januar. Nachdem am 11. November 1938 über die **Pharmakon Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1925, Seite 220), Beteiligung an Fabrikationsbetrieben usw., der Konkurs erkannt, nachher mangels Aktiven eingestellt und das Verfahren geschlossen worden ist, wird die Firma gemäss Art. 66, Abs. 2, Satz 2, der Verordnung von Antes wegen gelöscht.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Technische Neuheiten, Vertretungen. — 1939. 16. Januar. Inhaber der Firma **O. Frefel**, in Arlesheim, ist **Otto Johann Frefel-Renz**, von Basel, wohnhaft in Arlesheim. Fabrikation und Handel von technischen Neuheiten und Vertretungen aller Art. Baselstrasse 20.

16. Januar. Die Firma **Emil Thüring, Bäckerei & Handlung**, Bäckerei, Mehl- und Spezereiwarenhandlung, in Ettingen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 3. Juni 1898, Seite 684), ist infolge Uebergabe des Geschäfts erloschen.

16. Januar. Die Firma **Pfaff Papeterie**, Papeterie, Buchbinderei, Einrahmengeschäft, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1924, Seite 1744), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. Januar. Inhaber der Firma **Papeterie Pfaff, Buchbinderei, Einrahmengeschäft**, in Sissach, ist **Erwin Pfaff-Gerber**, von Liestal, wohnhaft in Sissach. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmengeschäft. Poststrasse 70.

Metallgiesserei, Armaturen. — 16. Januar. Die Firma **Johann Rudolf Gunzenhauser**, Metallgiesserei und Armaturenfabrikation, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1930, Seite 1085), ist infolge Uebergabe des Geschäfts erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Kollektivgesellschaft «J. & R. Gunzenhauser», in Sissach.

Johann Gunzenhauser-Heiniger und **Rudolf Gunzenhauser**, beide von und in Sissach, haben unter der Firma **J. & R. Gunzenhauser**, mit Sitz in Sissach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1938 begonnen hat. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Johann Rudolf Gunzenhauser», in Sissach, übernommen. Metallgiesserei und Armaturenfabrikation. Hauptstrasse 148.

16. Januar. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Milchgenossenschaft Läfelfingen**, in Läfelfingen (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1936, Seite 2857), ist der bisherige Präsident **Fritz Gysin** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nunmehr **Ernst Brügger-Tschan**, von Graben (Bern), in Läfelfingen, bisher Beisitzer. Präsident oder Kassier zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

16. Januar. Aus dem Verwaltungsrate der Firma **Haas'sche Schriftgiesserei Aktiengesellschaft**, Erwerb und Fortführung der bisher unter der Firma «Max Krayen & Co.» betriebenen Schriftgiesserei, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1938, Seite 2595), ist der bisherige Präsident **Dr. Alfred Veit-Gysin** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Präsident des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt **Dr. Fritz Matter**, von Pieterlen (Bern), in Liestal.

16. Januar. Die «Roba», Schiffsagentur und Lagerhaus A. G., Vertretung von Rhein- und Seeschiffahrtsgesellschaften, sowie Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen, besonders Pflege des Schiffsverkehrs zwischen der Schweiz und Holland, ferner der damit zusammenhängende Betrieb von Speditions-, Kommissions- und Agentengeschäften, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1938, Seite 1315), hat in ihrer Generalversammlung vom 6. Januar 1939 das Aktienkapital von bisher Fr. 70,000 durch Ausgabe von 30 neuen Aktien um Franken 30,000 auf Fr. 100,000 erhöht, eingeteilt nunmehr in 100 Namenaktien von je Fr. 1000. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

16. Januar. Unter der Firma **Aluminium-Verkaufsstelle Münchenstein A. G.**, bildet sich auf Grund der Statuten vom 30. November 1938 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Münchenstein. Ihr Zweck ist der Handel mit Rohaluminium und Aluminium-Isolierfabrikaten; sie kann auch ähnliche Unternehmungen übernehmen oder sich an solchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 5000, welche voll einbezahlt sind. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1—3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Graf Dr. Giorgio Giulini di Giulino, italienischer Staatsangehöriger, in Lazzago (Como); Dr. Ernst Moser, von Neuhausen, in Martigny (Wallis); Dr. Gustav Grüninger, von und in Basel, letzterer als Präsident; sie führen unter sich zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde bestellt Fritz Schwab, deutscher Staatsangehöriger, in Münchenstein. Geschäftssitz: Tramstrasse 56.

16. Januar. Unter dem Namen **Fürsorgekasse der Arbeiter und Angestellten der Firma Tuchfabrik Adrian Schild Aktiengesellschaft**, ist auf Grund der Urkunde vom 29. Dezember 1938 mit Sitz in Liestal eine Stiftung errichtet worden. Sie hat den Zweck, die Arbeiter und Angestellten der Firma «Tuchfabrik Adrian Schild Aktiengesellschaft» nach Möglichkeit gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Invalidität zu sichern und in ausserordentlichen Fällen von materieller Bedrängnis zu unterstützen. Die Verwaltung der Stiftung wird durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern ausgeübt, welchem angehören: Adrian Schild, von Grenchen, in Luzern, als Präsident; Walter Schild, von Grenchen, in Liestal, und Hermann Spörri, von Kyburg, in Bern. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien. Geschäftssitz: Eichenweg 1 (bei der Tuchfabrik Adrian Schild Aktiengesellschaft).

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Locarno

Pietre fine. — 1939. 16 gennaio. Titolare della ditta **Arturo Lanini**, in Locarno, è Arturo Lanini di Giuseppe, da Frasco, in Locarno. Pietre fine per industria tecnica.

Miele artificiale, generi alimentari. — 17 gennaio. Titolare della ditta **G. Scherrer-Pirovano**, in Orselina, e Giacomo Scherrer-Pirovano, da Nesslau (S. Gallo), in Orselina. Miele artificiale e generi alimentari.

Ufficio di Lugano

Partecipazioni. — 17 gennaio. **JUSTA S. A.**, società anonima con sede a Lugano (F. o. s. di c. n° 167 del 20 luglio 1936, pag. 1755). L'avvocato Enrico Basola ha cessato di essere membro e vice-presidente del consiglio di amministrazione e di conseguenza viene cancellato il suo diritto alla firma sociale. Nuovo amministratore e vice-presidente è l'avvocato Tullio Torchiani, cittadino italiano, domiciliato a Roma (Italia), con diritto di firma individuale.

Distretto di Mendrisio

Prodotti del tabacco. — 1938. 31 dicembre. La società in accomandita **A. Richter & Co.**, fabbricazione e vendita di prodotti del tabacco di ogni genere, in Castel San Pietro (F. o. s. di c. del 1° novembre 1935, n° 256, pagina 2687 e del 5 gennaio 1938, n° 3, pagina 22), è disciolta per cessazione di commercio, e quindi è cancellata. L'attivo ed il passivo sono stati assunti dalla nuova società in accomandita «A. Richter & Co.», in Castel S. Pietro.

Sotto la ragione sociale **A. Richter & Co.**, si è costituita una società in accomandita con sede in Castel S. Pietro. La società ha avuto inizio il 1° dicembre 1938. Socio illimitatamente responsabile è Arturo Richter fu Paolo, da Germania, in Castel S. Pietro. Socio accomandante per la somma di fr. 5000, data in denaro, è Giulio Sieber di Luigi, da San Gallo, in Zurigo. Scopo della società è la fabbricazione e la vendita di prodotti del tabacco di ogni genere. A Giulio Sieber viene conferita la procura. Il procuratore è pure autorizzato, nel senso dell'art. 459 cap. 2 del C. O. ad alienare o vincolare proprietà fondiaria. La società è rappresentata dalla firma collettiva del socio illimitatamente responsabile e del procuratore. La nuova società ha assunto l'attivo e il passivo della disciolta ditta «A. Richter & Co.».

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1939. 16 janvier. Suivant acte authentique, en date du 16 décembre 1938, Maurice Lugeon, fils de David Lugeon, originaire de Chevilly, domicilié à Lausanne, a constitué une fondation dénommée **Fondation Maurice Lugeon**, dont le siège est à Lausanne, régie par les art. 80 et suivants C. C. S. Le but de la fondation est de contribuer au développement de la science géologique dans le cadre de l'Université de Lausanne par des avantages financiers. L'organe de la fondation est le comité de la fondation. Il est composé de 3 membres qui sont: 1. Le professeur de géologie de l'Université de Lausanne, qui remplit les fonctions de président. 2. Un professeur ou chargé de cours de la Faculté des sciences de cette Université, désigné par le président. 3. Un troisième membre désigné par le Conseil d'Etat. Le président du comité a individuellement la signature sociale. Le président est Maurice Lugeon, de Chevilly, domicilié à Lausanne. Bureau de la fondation: Palais de Rumine, Laboratoire de géologie.

16 janvier. **Société Immobilière Jardin Fleuri S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du e. du 27 janvier 1938). Les bureaux sont transférés: Caroline 4, chez l'administrateur Henri Borgeaud.

Société immobilière. — 16 janvier. Sous la raison sociale **La Trabandine B. s. à r. l.**, il est constitué une société à responsabilité limitée dont le siège est à Lausanne. Font partie de la société en qualité d'associés: Louis Zappelli père, Oswald Zappelli et Alfred Zappelli, tous trois originaire d'Italie, domiciliés à Lausanne. Les statuts portent la date du 13 janvier 1939. La société a pour but toutes opérations immobilières, soit l'achat, l'exploitation et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments ainsi que la gérance de tous immeubles. Elle acquerra notamment de l'Hoirie de Charles Secretan des immeubles en nature de terrain, lieux dits «En Chissiez» et «Au Trabandan», d'une surface de 39.10 m², pour le prix de 21,000 fr. Le capital social est fixé à la somme de 20,000 fr., divisé en 3 parts, la première de 12,000 fr., souscrite par Louis Zappelli, et libérée de moitié par 6000 fr., la deuxième de 4000 fr., par Oswald Zappelli et libérée de moitié par 2000 fr., et la troisième de 4000 fr., souscrite par Alfred Zappelli et libérée de moitié par 2000 fr. Les publications concernant la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Louis Zappelli est désigné en qualité de seul gérant de la société, avec signature sociale individuelle. Bureau de la société: rue du Pré N° 13, chez Louis Zappelli.

Participation à des entreprises commerciales, etc. — 16 janvier. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 5 janvier 1939, les actionnaires de la société anonyme **Lignosa S. A.**, dont le siège est à Lausanne, participation à des entreprises commerciales, industrielles et financières touchant à la production du bois, etc. (F. o. s. du e. du 16 décembre 1937), ont modifié les statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: a) le capital-actions de 500,000 fr., divisé en 500 actions, au porteur, de 1000 fr. nominal chacune, est porté à 1,000,000 fr. par l'émission de 500 actions nouvelles, au porteur, de 1000 fr. nominal chacune, entièrement libérées, ce en compensation de créances. Le capital social est ainsi de 1,000,000 francs, divisé en 1000 actions de 1000 fr. nominal chacune, au porteur, entièrement libérées. b) Les autres modifications aux statuts concernent l'organisation interne de la société. L'assemblée a désigné un troisième administrateur en la personne de Jean Delpech, de nationalité française, domicilié à Paris; le conseil d'administration est ainsi composé de Gustave-Adolphe Schaefer, président, Charles Gonseth, et Jean Delpech. Elle a décidé que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs.

Café. — 16 janvier. Le chef de la maison **A. Pasche**, à Lausanne, est Armand Pasche, de Servion (Vaud), à Lausanne. Exploitation d'un café, chemin des Croix-Rouges 2, à l'enseigne «Splendid-Dancing».

16 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 janvier 1939, la **Société Immobilière «Le Lotus Blanc» S. A.**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du e. du 10 décembre 1932), a pris acte du décès de son administrateur Alice Forelay, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, en qualité d'administrateur unique, Fernand fils d'Henri Rubli, d'Effingen (Argovie), domicilié à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Les bureaux de la société sont transférés: A la Caisse d'Epargne et de Crédit, à Lausanne, Rue Centrale N° 6.

Société immobilière. — 17 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1939, la société anonyme **Le Pécos S.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du e. du 17 janvier 1939, page 119), a pris acte de la démission de l'administrateur James Ramelet, dont la signature est radiée; elle a nommé, en son remplacement, Louis Damia, de Tramelan-Dessus (Jura bernois), à Pully, lequel a la signature sociale individuelle. Le bureau de la société est transféré chemin des Fleurettes 34, chez Louis Damia.

17 janvier. Sous la raison sociale **Société immobilière Villamont-Etraz C.**, il a été constitué une société anonyme, avec siège à Lausanne, ayant pour but: l'achat de la commune de Lausanne, d'une parcelle de terrain d'environ 400 m², pour le prix de 200 fr. le m² sise rue d'Etraz; la construction d'un bâtiment locatif, son exploitation et éventuellement sa revente, et toutes opérations commerciales, financières, industrielles, mobilières ou immobilières en rapport avec le but social. Les statuts portent la date du 28 décembre 1938. Le capital social est fixé à la somme de 120,000 fr. Il est divisé en 120 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Le premier conseil est composé de 5 membres, savoir: Eric Thiebaud, de Bôle (Neuchâtel), président; Arthur Spagnol, de Gossens (Vaud), Joseph Pizzera, d'Italie, Joseph Diémond, de Neuveville (Berne) et William Martin, de Genève-Ville, tous à Lausanne. Bureau chez Eric Thiebaud, gérant, Bel-Air Métropole 1.

Commerce de fromages. — 17 janvier. Le chef de la maison **J. Tschantz**, à Crissier, est Jean-Albert Tschantz, de Pailly, à Crissier. Commerce de fromages.

17 janvier. **Laboratoire A. B. L. Antenen et Beauverd**, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, fabrication de produits pharmaceutiques et cosmétiques (F. o. s. du e. du 28 avril 1938). Charles-Sigismund Margot, de Sainte-Croix, à Lausanne, entre dans la société en qualité d'associé. La raison est modifiée en celle de **Laboratoire A. B. L. Antenen, Beauverd et Margot**. La société sera engagée par la signature collective de deux associés.

Bureau de Nyon

Radios. — 16 janvier. La société en nom collectif **Bärtschi et Aubert**, à Gland, vente et réparation d'appareils de radio (F. o. s. du e. du 26 octobre 1937, page 2392), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau d'Orbe

17 janvier. **Société anonyme pour l'exploitation de la masse Antiglisser «Gallia»**, société anonyme dont le siège est à Vallorbe (F. o. s. du e. n° 57 du 7 mars 1917, page 396 et n° 244 du 24 septembre 1920, page 1827). La société étant dissoute et sa liquidation terminée, elle est en conséquence radiée, conformément à la décision du tribunal cantonal vaudois du 27 décembre 1938.

Bureau de Vevey

17 janvier. La société anonyme **Société Immobilière Nollo**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du e. des 19 mars 1929, n° 65, page 564; 30 septembre 1938, n° 229, page 2106), fait inscrire qu'elle a désigné, en qualité de pré-

sident du conseil d'administration Charles Cuendet, de Ste-Croix, domicilié à Dôle (France), jusqu'ici administrateur, en remplacement de David Louis Beauverd, démissionnaire, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

17 janvier. Dans son assemblée générale du 11 janvier 1939, la Société Immobilière et Pâtisserie de la Rue d'Italie N° 41, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 2 mai 1931, n° 101, page 1170; 4 avril 1938, n° 79, page 754), a pris acte de la démission de l'administrateur David-Louis Beauverd, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, Charles Cuendet, de Ste-Croix, domicilié à Dôle (France), lequel est désigné président du conseil d'administration. Paul Favre, de Vallorbe, à Orbe, jusqu'ici président, est radié en cette qualité; il reste administrateur. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Représentations. — 17 janvier. La raison Valentine Kramer, à Vevey, représentations de commerce de marchandises de diverses natures (F. o. s. du c. du 26 juillet 1935, n° 172, page 1919), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1939. 16 janvier. La société anonyme S. A. de l'Immeuble Rue de la Boucherie 5, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 novembre 1933, n° 280), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 1^{er} décembre 1938. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Horlogerie. — 16 janvier. La société anonyme Compagnie des Montres Berex S. A. (Berex Watch Co S. A.), ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et le commerce de l'horlogerie (F. o. s. du c. des 24 février 1923; N° 46 et 6 novembre 1936, n° 261), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 19 mai 1938. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau du Locle

16 janvier. Par jugement du 28 décembre 1938, le président du tribunal du Locle a prononcé la clôture de la faillite de Fabrique de boîtes or Envers S. A., société anonyme avec siège au Locle (F. o. s. du c. des 5 janvier 1931, n° 1, page 4 et 19 mai 1938, n° 116, page 1124). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Bureau de Neuchâtel

17 janvier. Coopérative d'Habitation des Cheminots de Neuchâtel, société coopérative, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 13 août 1920, n° 208, page 1559 et 2 mars 1932, n° 51, page 526). Dans son assemblée générale du 29 juillet 1938, la société a modifié ses statuts pour les mettre en harmonie avec le code fédéral des obligations révisé. Ces modifications ne sont pas sujettes à publication.

Genève — Genève — Ginevra

Produits chimiques, etc. — 1939. 16 janvier. La maison Otto Schroeder, commerce et représentation de produits chimiques, parfums et autres articles, fabrication de produits cosmétiques, à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1936, page 1900), confère procuration individuelle à Charles-Henri Schroeder, d'Avully, à Genève.

16 janvier. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1938, la Société Immobilière Paix et Navigation, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 29 septembre 1934, page 2700), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Autre, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Bereinigung des Registers über die Eigentumsvorbehalte

Es wird hiermit bekannt gemacht, dass alle im Register über die Eigentumsvorbehalte erfolgten Einträge, die im Laufe des Jahres 1933 bis 31. Dezember 1933 (Stichtag) vorgenommen wurden, gelöscht werden, sofern der Veräußerer bzw. Zessionar nicht innert 30 Tagen, also bis 20. Februar 1939 gegen die Löschung schriftlich Einspruch erhebt und die Kosten der Mitteilung des Einspruchs an den Erwerber mit Fr. 1.10 bezahlt.

Der Einspruch ist nicht zu begründen, dagegen hat der Einsprecher das Datum des Eintrages des Eigentumsvorbehaltes, die Ordnungsnummer, den Erwerber, die Sache und den ursprünglich garantierten Forderungsbetrag genau zu bezeichnen.

Allfällige nach dem 31. Dezember 1933 eingetragene Zessionen hindern die Löschung der vor dem Stichtag eingetragenen Eigentumsvorbehalte nicht. (A. A. 24^a)

Basel, den 21. Januar 1939.

Betreuungsamt Basel-Stadt.

Banque de Bilbao en Suisse, Genève

Bilan au 31 décembre 1933				Passif			
Actif		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		1,773,517	28	Engagements en banque à vue		160,268	45
Avoirs en banque à vue		6,337,438	06	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue		6,000,033	77
Effets de change		14,152	50	Créances à terme		14,761	40
Comptes courants débiteurs en blanc		9,402	88	Chèques et dispositions à court terme		3,425	30
Comptes courants débiteurs gagés		80,068	36	Autres postes du passif		1,601,234	57
Titre et participations permanentes		1	—	Capital-actions		500,000	—
Autres postes de l'actif		139,900	12	Réserves		12,500	—
		8,354,480	20	Profits et Pertes		62,256	71
						8,354,480	20
Débit		Profits et pertes au 31 décembre 1938		Crédit			
		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Intérêts et commissions		16,149	90	Solde reporté de 1937		17,995	71
Frais généraux		115,031	04	Intérêts et commissions		115,034	33
Pertes et amortissements		421	76	Produit du portefeuille effets		47,939	12
Solde actif		62,256	71	Produit du portefeuille titres		4,292	10
				Produits divers		8,598	15
		193,859	41			193,859	41

Automechanik A. G. in Ligu., Zürich-Oerlikon

Liquidations Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Mit Beschluss der Aktionäre vom 27. Dezember 1938, wurde die Liquidation der Automechanik A. G., mit Sitz in Zürich-Oerlikon, beschlossen, und der Unterzeichnete zum Liquidator bestellt.

Die Gläubiger der Automechanik A. G. in Ligu. werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis spätestens Ende Februar 1939 beim Liquidator anzumelden.

Zürich, den 16. Januar 1939.

Automechanik A. G. in Ligu.

Der Liquidator:

O. Sonderegger,

Blütenstrasse 12, Zürich-Oerlikon.

Hallenschwimmbad Viadukt Aktiengesellschaft, Basel

Einladung der Inhaber von Obligationen des Anleihe von Fr. 600,000 vom Jahre 1935 zur Obligationärversammlung

auf Dienstag, den 31. Januar 1939, nachmittags 2½ Uhr, in den Sitzungssaal des Restaurants Rialto in Basel, Viaduktstrasse Nr. 60, gemäss der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918.

Traktanden:

1. Wahl eines Tagespräsidenten und Konstituierung des Bureau.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft, Kenntnisnahme der Bilanz der Gesellschaft per 31. Dezember 1938, sowie eines Status per 31. Januar 1939, Bericht des Verwaltungsrates über die Sanierung der Gesellschaft und über die zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gesellschaft unterm 17. Dezember 1938 abgeschlossene Vereinbarung.
3. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Herabsetzung des Nennwertes der Obligationen von Fr. 1000 resp. fr. 100 um 30 % auf fr. 700 resp. fr. 70 pro Titel.
4. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Einführung eines variablen Zinssusses bis maximal 3 % p. a. für die Obligationen während der Dauer der mit dem Kanton Basel-Stadt abgeschlossenen Vereinbarung.
5. Diverses.

Die Herren Obligationäre werden dringend ersucht, an der Versammlung teilzunehmen bzw. sich vertreten zu lassen, da die vorgesehenen Anträge nur mit Zustimmung von mindestens drei Vierteln der im Umlauf befindlichen Obligationen angenommen werden können.

Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen bzw. sich vertreten zu lassen wünschen, haben die in ihrem Besitze befindlichen Obligationen bei der Gesellschaft, Birsigstrasse 45, in Basel, oder bei der Basler Kantonalbank gegen Empfangsschein und Aushändigung der Zutrittskarte zur Obligationärversammlung zu deponieren. Diejenigen Obligationäre, welche verhindert sind, persönlich an der Versammlung teilzunehmen, wollen ihre Obligationen ebenfalls deponieren und gleichzeitig schriftliche Vollmacht zur Vertretung ihrer Obligationen erteilen. Die Basler Kantonalbank ist bereit, Obligationäre an der Gläubigerversammlung zu vertreten und das Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates auszuüben; aus dieser Vertretung erwachsen den Obligationären keinerlei Kosten.

Die Tagesordnung, die Anträge des Verwaltungsrates an die Obligationäre, die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1938 (ohne Berücksichtigung der Sanierung) und den Bericht der Rechnungsrevisoren, die Vereinbarung vom 17. Dezember 1938 zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gesellschaft, sowie die nach der Sanierung rektifizierte Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegen sowohl am Sitz der Gesellschaft Birsigstrasse 45 in Basel, als auch bei der Basler Kantonalbank zur Einsicht der Herren Obligationäre auf. (A. A. 25^a)

Basel, den 19. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Liste des Suppléments de „La Vie économique“

On peut se procurer les suppléments énumérés ci-dessous à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. Les envois se font contre remboursement ou contre versement du prix des exemplaires au compte de chèques postaux III/5600, Berne.

Nos.	Publications de la commission fédérale d'étude des prix	Prix (port en plus) Fr.
—	La marge des prix dans le commerce du lait en Suisse (1927)	1.—
1	Contribution à l'étude des prix du pain en Suisse (1928)	1.50
3	La marge des prix dans le commerce suisse de la boucherie et de la charcuterie (1928)	1.50
4	Production et commerce du ciment en Suisse (1929)	3.—
7	La marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse (1930)	3.—
10	La formation des prix du café en Suisse (1931)	3.—
11	Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse (1931)	3.—
13	L'économie sucrière de la Suisse (1932)	3.—
15	Le commerce des papiers peints en Suisse (1 ^{re} fascicule de la série: Etudes relatives à la question des prix du bâtiment et du logement en Suisse.) (1933)	1.50
17	Contribution à l'étude du problème des grands magasins (1933)	1.50
Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse:		
20	1 ^{re} fascicule: Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. L'entreprise à magasin unique. La Migros S. A. 127 p. (1935)	3.—
21	2 ^e fascicule: Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale V. O. L. G. 48 p. (1935)	1.50
22	3 ^e fascicule: Le commerce des produits alimentaires exercé par des sociétés coopératives. 120 p. (1936)	3.—
23	4 ^e fascicule: L'Union des sociétés suisses de consommation. Divers aperçus rétrospectifs, comparaisons et considérations générales (1938)	3.—
24	Les tarifs des annonces de journaux (1937)	1.50
25	La situation de l'industrie des pâtes alimentaires en Suisse (1937)	2.—
27	Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse (1 ^{re} fasc.) (1937)	2.50
31	Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse (2 ^e fasc.) (1938)	2.50
30	Recueil de matériaux pour l'étude du problème du coût de la construction et du logement (2 ^e fascicule) (1938)	3.50
32	L'évolution économique et les conditions actuelles dans le métier du coiffeur. (1939) *)	4.—

Publications du département fédéral de l'économie publique

5	Exposé d'ensemble sur les statistiques périodiques de l'office fédéral du travail (1929)	1.—
9	Das Wirtschaftsjahr 1929 (n'a pas paru en français) (1930)	2.—
—	Les résultats des statistiques sociales de la Suisse (215 pages)	3.—
18	Liste d'associations professionnelles de Suisse II ^e édition avec suppl. 1937	1.50
34	Expertise sur la concurrence faite par l'Uniprix S. A., à Vevey, aux autres établissements du commerce de détail. (1939) *)	2.—
2	La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales, du 1 ^{er} octobre 1924 au 31 décembre 1927 (188 pages)	3.—
6	La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales pendant l'année 1928	3.—
8	idem pendant l'année 1929	2.—
12	idem pendant l'année 1930	3.—
14	idem pendant l'année 1931	3.—
16	idem pendant l'année 1932	3.—
19	idem pendant l'année 1933	3.—
23	idem pendant l'année 1934	5.—
26	idem pendant l'année 1935	5.50
29	idem pendant l'année 1936	7.—
33	idem pendant l'année 1937. *)	7.—

*) En préparation.

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend den Preistarif für Uhrengehäuse aus Silber

(Vom 18. Januar 1939.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 8 des Bundesratsbeschlusses vom 29. Dezember 1937 zum Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie, verfügt:

Art. 1. Der Minimaltarif der «Fédération des fabricants de boîtes argent», datiert vom 1. Dezember 1931/1. Januar 1939, den die «Union des branches annexes de l'horlogerie (Ubah)» im Einverständnis mit der «Fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie (F. H.)» dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement am 28. Dezember 1938 unterbreitete, wird genehmigt.

Art. 2. Die Unternehmen der Uhrenindustrie, die keiner auf die Konvention verpflichteten Organisation angehören («Fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F. H.]», «Union des branches annexes de l'horlogerie [Ubah]» und «Ebauches A. G.») sind verpflichtet, die im genannten Preistarif vorgesehenen Artikel zu Preisen und Zahlungsbedingungen zu kaufen und zu verkaufen, die für die Mitglieder der vorerwähnten Organisationen verbindlich sind und die von dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement genehmigt wurden.

Art. 3. Der in Art. 1 genannte Preistarif wird bei der Schweizerischen Uhrenkammer in La Chaux-de-Fonds hinterlegt, wo er von jedem Interessenten bezogen werden kann.

Art. 4. Alle Bestellungen, die von Firmen vor dem Inkrafttreten dieser Verfügung entgegengenommen oder erteilt wurden, welche keiner der auf die Konvention verpflichteten Organisationen («Fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F. H.]», «Union des branches annexes de l'horlogerie [Ubah]» und «Ebauches A. G.») angehören, zu Preisen und Zahlungsbedingungen, die den vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement genehmigten Normen nicht entsprechen, müssen der Schweizerischen

Uhrenkammer bis zum 28. Januar 1939 angezeigt und bis zum 31. März 1939 ausgeführt werden. Alte, der Schweizerischen Uhrenkammer angezeigte Bestellungen, die nicht vor dem 1. April 1939 vollzogen sind, dürfen nur noch nach den Vorschriften der vorstehenden Verfügung ausgeführt werden.

Art. 5. Diese Verfügung tritt am 20. Januar 1939 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1939. 15. 19. 1. 39.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique concernant le tarif des boîtes de montres en argent

(Du 18 janvier 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'article 8 de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 décembre 1937 tendant à protéger l'industrie horlogère suisse, arrête:

Article premier. Est approuvé le tarif minimum de la fédération des fabricants de boîtes argent, portant la date du 1^{er} décembre 1931/1^{er} janvier 1939, que l'union des branches annexes de l'horlogerie (Ubah), d'accord avec la fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie (F. H.), a soumis au département de l'économie publique le 28 décembre 1938.

Art. 2. Les entreprises horlogères non affiliées aux organisations conventionnelles (fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F. H.], union des branches annexes de l'horlogerie [Ubah] et Ebauches S. A.) ont l'obligation d'acheter et de vendre les articles prévus au tarif indiqué à l'article premier à des prix et conditions de paiement correspondant à ceux qui sont valables pour les membres de ces organisations et qui ont été approuvés par le département de l'économie publique.

Art. 3. Le tarif indiqué à l'article premier est déposé à la chambre suisse de l'horlogerie, où tout intéressé pourra se le procurer.

Art. 4. Toutes commandes prises ou données avant l'entrée en vigueur de la présente ordonnance par les maisons non affiliées aux organisations conventionnelles (fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F. H.], union des branches annexes de l'horlogerie [Ubah] et Ebauches S. A.) à des prix et conditions de paiement qui ne sont pas conformes aux normes approuvées par le département de l'économie publique devront être annoncées à la chambre suisse de l'horlogerie jusqu'au 28 janvier 1939 et exécutées jusqu'au 31 mars 1939. Les commandes anciennes annoncées à la chambre suisse de l'horlogerie et qui n'auront pu être exécutées avant le 1^{er} avril 1939 ne pourront être livrées qu'aux prix et conditions de paiement prescrits par la présente ordonnance.

Art. 5. La présente ordonnance entre en vigueur le 20 janvier 1939 et sortira effet jusqu'au 31 décembre 1939. 15. 19. 1. 39.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Dem an Stelle des an cinco andern Posten berufenen Herrn Paolo Campanella zum Berufsvizekonsul von Italien in Luzern, mit Amtsbefugnis über die Kantone Luzern, Uri, Ob- und Nidwalden ernannten Herrn Roberto Gaja wird das Exequatur erteilt. 15. 19. 1. 39.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Robert Gaja, nommé vice-consul de carrière d'Italie à Lucerne, avec juridiction sur les cantons de Lucerne, Uri, Unterwald (le Haut et le Bas), en remplacement de M. Paolo Campanella, appelé à un autre poste. 15. 19. 1. 39.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung — Recettes de l'administration fédérale des douanes

Die Zolleinnahmen betrugen — Les recettes des douanes se sont élevées:

Im Monat Dezember — en décembre 1938	Fr. 27,609,416.17
Im Monat Dezember — en décembre 1937	» 24,325,203.64
Mehreinnahmen im Dezember 1938 — Augmentation en décembre 1938	Fr. 3,284,212.53

Vom 1. Januar bis Ende Dezember — Du 1^{er} janvier à fin décembre

Im Jahre 1938 — en 1938	Fr. 267,219,015.18
Im Jahre 1937 — en 1937	» 255,665,571.68
Mehreinnahmen — Augmentation en 1938	Fr. 11,553,443.45

15. 19. 1. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 19. Januar an — Cours de réduction dès le 19 janvier

Belgien Fr. 75.10; Dänemark Fr. 92.90; Danzig Fr. 84.20; Deutschland Fr. 177.30; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 177.25; Frankreich Fr. 11.74; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 121.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.75; Marokko Fr. 11.74; Niederlande Fr. 241. —; Schweden Fr. 107.10; Tunesien Fr. 11.74; Ungarn Fr. 86.17; Grossbritannien und Irland Fr. 20.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Diplomprüfungen für Buchhalter Examens de comptables diplômés

Gestützt auf das Reglement für die Diplomprüfungen für Buchhalter führt der Schweizerische Kaufmännische Verein für die deutschsprechenden Kandidaten am 20., 21. und 22. April 1939 in Zürich und für die Kandidaten französischer Zunge am 26. und 27. Mai 1939 in Neuenburg Prüfungen durch. Das Prüfungsreglement, das über die nähern Bedingungen Aufschluss gibt, und die nötigen Anmeldeformulare können beim Zentralsekretariat des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Talacker 34, Zürich 1, oder bei den Sektionen des SKV. bezogen werden. Anmeldefrist: 15. Februar 1939.

Conformément au règlement spécial, la Société Suisse des Commerçants organise des examens de comptables diplômés. Ces examens auront lieu pour les candidats de langue allemande les 20, 21 et 22 avril 1939 à Zurich et pour les candidats de langue française les 26 et 27 mai 1939 à Neuchâtel. Le règlement des examens, de même que les formulaires d'inscription utiles peuvent être obtenus, soit auprès du Secrétariat central de la Société Suisse des Commerçants à Zurich, Talacker 34, soit auprès du Secrétariat romand de la S. s. d. C. à Neuchâtel, ou les sections. Délai d'inscription: 15 février 1939.

Sack-Stapler für:
Magazine Lagerhäuser usw.



Gebrüder **BUHLER** UZWI MASCHINENFABRIK & GIESEREIEN
Tel. 4212

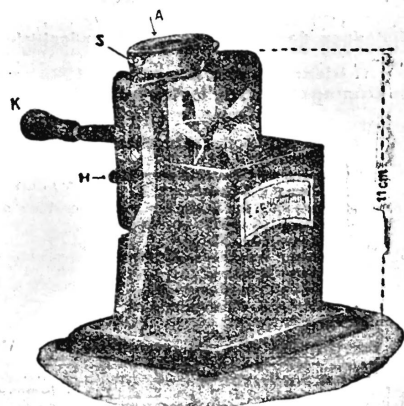


On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle
Zürich
Berne
Genève
Lessin
Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Bleistiftspitzmaschine „EROS“ L. & C. Hardtmuth



Solide Konstruktion - Einfache Handhabung
Zuverlässiges Spitzen
Erhältlich in Papeteriegeschäften

33-2

Junge Tochter sucht Anfangsstelle

als Stenodaktylographin und für allgemeine Bureauarbeiten, deutsch und französisch stenographierend. Englisch perfekt in Wort und Schrift.

Offerten erbeten unter H A B e 188 an Publietas Bern.

A vendre

pour cause de santé, dans la vallée de la Broye, un **bâtiment**

avec vaste atelier et logement, situé à deux minutes de la gare et pouvant servir pour tout genre d'industrie ou de commerce. S'adresser par écrit, sous chiffres P 10224 A à Publietas Lausanne. 190

Geschäftsführer

eines gut eingeführten Mineralwasser-Betriebes

gesucht

Es kommt nur eine qualifizierte Persönlichkeit in Betracht, die ein Geschäft selbständig leiten kann, bilanzsicher ist und wenn möglich Kenntnisse der Branche hat.

Offerten unter Chiffre D. 2019 an die Annoncen-Expedition E. Diem-Saxer, St. Gallen. 169

AGENCE AMERICAINE S.A. GENÈVE

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le lundi 30 janvier 1939, à 10 heures, au siège social, Boulevard Helvétique 17, Genève.

Ordre du jour statuaire.

Messieurs les actionnaires peuvent retirer leurs cartes d'admission au siège social, sur indication des numéros des titres, avant le 27 janvier 1939 et y prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport du commissaire-vérificateur. 2617

Le Conseil d'administration.

„LIMMAT“ Industrie- & Handels-A.G. Zürich

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates gelangt ab 26. Januar 1939 gegen Einreichung von Coupon Nr. 3 eine Abschlagsdividende von netto Fr. 32.90 pro Aktie für die Aktien Nr. 1-16000 und von netto Fr. 65.80 pro Aktie für die Aktien Nr. 16001 u. ff. unserer Gesellschaft zu Gunsten derjenigen Personen zur Auszahlung, auf deren Namen die betreffenden Aktien lauten. 192

Zahlstellen sind:

1. der Schweizerische Bankverein in Zürich,
 2. die N. V. Handelsmaatschappij „AMPRA“, Amsterdam-C. Rokin 6,
 3. die Kasse der Gesellschaft, Talstrasse 11, Zürich 1.
- Zürich, den 18. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Société „Le Logis Salubre A“ société anonyme établie à Genève

Première convocation des porteurs des 30 cédules hypothécaires de 10,000 francs chacune faisant l'objet de l'emprunt hypothécaire de 300,000 francs, 2^{ème} rang, créé par la société „Le Logis Salubre A“ suivant acte dressé par M^{re} Carteret, notaire, le 22 novembre 1930, inscrit au Registre Foncier le 28 novembre 1930.

En application des dispositions de l'Ordonnance fédérale sur la Communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, Messieurs les porteurs des 30 cédules hypothécaires de 10,000 francs chacune, faisant l'objet de l'emprunt hypothécaire de 300,000 francs, 2^{ème} rang, émis par la société „Le Logis Salubre A“ comme il est dit ci-dessus, sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi 24 février 1939, à 2 h. ¼ après-midi, en l'Etude de M^{re} Pierre Carteret, notaire, à Genève, Rue de la Tour de l'Ile n° 1.

L'ordre du jour paraîtra lors des prochaines convocations.

Les porteurs de cédules qui désirent assister à cette assemblée devront, avant cette dernière, justifier de leur droit à y participer, en présentant leurs titres ou toute pièce établissant leur propriété, chez M^{re} Carteret, notaire, à Genève, Rue de la Tour de l'Ile n° 1. 1831

Le Conseil d'administration.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich BASEL Genf

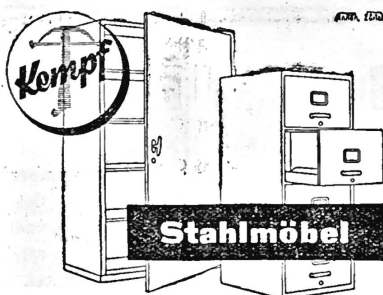
Bahnhofstrasse 66 St. Albananlage 1 Rue de Mont-Blanc 3

2288

Zu verkaufen

kleinere, massive Fabrik

mit grossem Lagerhaus in Holzkonstruktion und ca. 9 Aren anschliessendem Bauterrain, 3 Min. vom Güterbahnhof eines Eisenbahnknotenpunktes des Kts. Aargau. Helle Arbeitsräume, für jede Fabrikation geeignet. Elektr. Licht, Gas, Zentralheizung. Anfragen unter Chiffre Z. E. 3091 an die Aktiengesellschaft der Unternehmungen Rudolf Mosse, Zürich. 185



Gediegen in der Form, erstklassig in der Qualität sind die Kennzeichen der „Kempf-Stahlmöbel“, die wir direkt ab Fabrik liefern.

Verlangen Sie unseren neuesten Prospekt.
Tel. 51.167.

Kempf & Co., Herisau

Hallenschwimmbad Viadukt Aktiengesellschaft Basel

Einladung der Aktionäre zur 7. ordentlichen Generalversammlung
auf **Dienstag, den 31. Januar 1939, nachmittags 3½ Uhr**
im **Sitzungssaal des Restaurants Rialto, Viaduktstr. 60, in Basel**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes über die Sanierung der Gesellschaft.
2. Herabsetzung des Grundkapitals.
3. Erhöhung des Grundkapitals.
4. Feststellung der Zeichnung und Liberierung des Betrages, um welchen das Grundkapital erhöht worden ist.
5. Aenderung der Statuten.
6. Abnahme der Ja-rechnung und Beschlussfassung darüber.
7. Dec-erteilung.
8. Wahl des Verwaltungsrates.
9. Wahl der Rechnungsrevisoren.
10. Diverses.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1938 und der Bericht der Rechnungsrevisoren, die Anträge des Verwaltungsrates zu den Traktanden 2—6, der Bericht der Schweizerischen Treuhandgesellschaft gemäss Art. 732 O.R. zur Kapitalherabsetzung und die Vereinbarung zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Gesellschaft vom 17. Dezember 1938 betr. Sanierung liegen ab 21. Januar 1939 zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft, Birsigstrasse 45, in Basel auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens drei Tage vor der Generalversammlung bei der Gesellschaft, Birsigstrasse 45, oder bei der Basler Kantonalbank in Basel, gegen Empfangsbestätigung zu deponieren und sich bei der Gesellschaft über die Deposition auszuweisen.

Basel, den 19. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.



Schnellstes, einfachstes Arbeiten direkte Buchung vom Soll ins Haben und ins Journal

OSO-Buchhaltung
Druck-3 Buchungen

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung.



Zürich Poststr. 8 Tel. 33.710

Bevorzugte Lokale

des Geschäftsherrn!

Basel Bahnhof-Buffer S. B. B.

(Inh.: Jos. A. Seiler)

vorteilhaft bekannt!

Bern Grand Restaurant
« Du Théâtre »

Bestes Spisere-Restaurant für alle Ansprüche. Französisches Restaurant im I. Stock. Salons für Familienanlässe und Sitzungen.

Burgdorf Rest. z. Bahnhof
Hotel Dällénbach

1a aus Küche und Keller. Sitzungszimmer und Versammlungssäle. - Telefon 40. H. Dällénbach.

Genève CINTRA
Dégustation - Weinstube

Spécialités: huîtres de provenance directe des parcs renommés, caviar fraîche et foie gras. Place de la Fusterie, 16. Tél. 4 09 02.

Lausanne Brasserie
du Grand Chêne

Haut du Petit-Chêne - Place St. François

Le restaurant des hommes d'affaires. Cuisine très soignée. - Cave réputée.

Luzern Restaurant
Roter Gatter

Bestgepflegte Küche, Spezialitätenplättl. Menüs zu 2.80, 3.60 und 4.50. 1a Weine. Jean Haucky, Hotel Balances, Tel. 201 89.

Neuchâtel Café-Restaurant
du Théâtre

Le rendez-vous des voyageurs. Salle pour Sociétés. - Téléphone 5.29.77.

Olten Hotel Aarhof

Fließendes kaltes u. warmes Wasser i. d. Zimmern. Privatbäder. Grosse Restaurations- und Gesellschaftssäle. Ausstellungszimmer. Garage. Zimmer von Fr. 3.50 an. Mittag- und Abendessen von Fr. 2.80 an. Telefon 3871. V. HUBER, Propr.

St. Gallen Hotel Schiff

Alt-St.-Gallische, behagliche, neuzeitlich eingerichtete Gaststätte. Ruhige Lage. Eigene Garage. Bes.: C. Glinz-Rietmann.



zum Lunch das Beste aus Küche und Keller

Zürich Limmatquai 42
Tel. 41.710

Nach Bier und Wein
schmeckt ein

Dennler Bitter
fein

Emission

3% Anleihe Kanton Thurgau von 1939 von Fr. 6,000,000.—

zur teilweisen Konversion bzw. Rückzahlung der per 31. Juli 1939 fällig werdenden

3¼%, Anleihe des Kantons Thurgau von Fr. 10,000,000 von 1929.

Der Kanton beschafft sich die restlichen Fr. 4,000,000.— anderweitig. Die neue Anleihe stellt einen Teil der Dotation der Thurgauischen Kantonalbank dar.

Anleihsbedingungen: Zinssatz 3%, Semestercoupons per 31. Januar und 31. Juli. Rückzahlung am 31. Juli 1959; vorzeitige Rückzahlung zulässig ab 1951. Inhabertitel à Fr. 1000.— und Fr. 5000.—. Kotierung an den Börsen von Zürich und Basel.

Konversionspreis: 100% zuzüglich 0,60% eidg. Titelstempel, welcher letzterer am ersten Coupon in Abzug gebracht wird.

Solfern die eingegangenen Konversionsanmeldungen den Anleihsbetrag übersteigen, wird eine entsprechende Reduktion vorgenommen.

Eine Barzeichnung findet nicht statt.

Konversionsanmeldungen werden spesenfrei auf allen Bankplätzen vom

20. bis 28. Januar 1939

entgegengenommen.

186

Thurgauische Kantonalbank.